

Freilichtmuseum Hessenpark

8. Hessisches Denkmalgespräch

07.10.2022

www.hessenpark.de



Landesamt für Denkmalpflege
Hessen



Propstei Johannesberg
Fortbildung in Denkmalpflege
und Altbauerneuerung

#dein
ehren
amt

„Zukunftsort Denkmal - Denkmalpflege auf dem Lande als gelebter Generationenvertrag“

Im Kontext der Ausstellung „Schön hier - Architektur auf dem Land“ zeigen wir am Beispiel von aktuellen Maßnahmen der Hessischen Denkmalpflege, wie Ortskerne in ländlichen Regionen durch innovative Projekte an Attraktivität gewinnen. Vorgestellt werden vorbildliche Projekte, durch die die Lebensqualität vor Ort verbessert werden konnte.

Bei der Frage, mit welchen Bauten eine Verbesserung der Infrastruktur erreicht werden kann, spielt die Um- und Weiternutzung von landwirtschaftlichen Nebengebäuden eine wichtige Rolle. Da sie andere bauliche Voraussetzungen haben als Herrenhäuser oder Wohngebäude, müssen sie nicht selten anderen Bauvorhaben weichen. Die vorgestellten Projekte nutzen die großflächigen Gebäude im Sinne des Generationenvertrages und arbeiten so einer Zerstückelung der Ensembles entgegen.

Präsentiert werden auch Möglichkeiten der Integration von Solarmodulen auf Einzelkulturdenkmälern und historischen Stadtkernen. Auf diese Weise sollen das Entwicklungspotential und die Autonomie von ländlichen Regionen gestärkt werden.

Wie immer werden alle Projekte aus unterschiedlichen Perspektiven vorgestellt, um auch den Prozess der Lösungsfindung am Bau transparent werden zu lassen.

Die Veranstaltung knüpft an die Ausstellung des Deutschen Architekturmuseums „Schön hier - Architektur auf dem Land“ an, die vom 27.3.-27.11.2022 in der Scheune aus Emstal-Sand im Freilichtmuseum Hessenpark zu sehen ist:

<https://dam-online.de/veranstaltung/schoen-hier/>

Veranstaltet werden die Hessischen Denkmalgespräche seit 2014 von Vertretungen der Propstei Johannesberg in Fulda, der Denkmalakademie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, des Landesamtes für Denkmalpflege und des Freilichtmuseums Hessenpark.

Tagungsbeitrag: 65 €

Anmeldungen zum Denkmalgespräch unter: <https://www.hessenpark.de/booking/8-hessisches-denkmalgesprach/>

Der Raum ist barrierefrei. Bitte sagen Sie uns Bescheid, wenn Sie Unterstützung bei der Bewältigung des Weges zum Tagungsort benötigen (Tel.: 0151/ 14659964). Wir empfehlen gutes Schuhwerk und ggf. Regenkleidung für den Rundgang.

Programm

Tagungsort: Fruchtspeicher aus Trendelburg;

Freilichtmuseum Hessenpark

12:00 Uhr kurze Diskussion / Zeit für Rückfragen

Moderation: Uli Thümmeler, Propstei Johannesburg
und Jan Ermel, DenkmalAkademie DSD

12:15 **Mittagspause**

9:15 Uhr Empfang und Registrierung

9:40 Uhr **Begrüßung**

Jens Scheller, Museumsleiter
Freilichtmuseum Hessenpark

13:15 bis **Rundgang – Vertiefung des**
14:30 Uhr **Tagungsthemas**

9:50 Uhr **Vom Leben auf dem Land. Ein Impuls.**
Dr. Verena Jakobi, Landeskonservatorin
im Landesamt für Denkmalpflege Hessen

Block 3 Mehrgenerationenprojekt in einer
barocken Scheune in Jossgrund
Einführung

Daniel Landskron, Landesamt für
Denkmalpflege Hessen

Block 1 „Schön hier. Architektur und Leben
auf dem Land“

10:00 Uhr **Einführung**

„Schön hier. Architektur auf dem
Land“ **Ausstellung im FLM**
Hessenpark,

Dr. Anette Becker Kuratorin des
Deutschen Architekturmuseums

14:45 Uhr **Handwerkliche Herausforderungen**
Tobias Engel, Zimmerei Christ, Sinntal

15:00 Uhr **Aus Sicht der Eigentümer*innen**

Thomas Schreiber, Jossgrund

15:15 Uhr kurze Diskussion / Zeit für Rückfragen

10:15 Uhr **Wohnen in der Schlossstraße –**
Dorfsanierung in Herbstein

Dipl.-Ing. J. Michael Ruhl,
Architekturbüro Ruhl + Geissler, Alsfeld

15:30 Uhr **Kaffeepause**

10:30 Uhr **Landleben aus Sicht eines aufs Land**
geflüchteten Städtlers

Ernst Wegener, Denkmaleigentümer,
Spangenberg

Block 4 Ein Blick in die Zukunft –
Denkmalschutz und Klimaschutz
Einführung

Dr. Tobias Wolf, Landesamt für
Denkmalpflege Hessen

10:45 Uhr kurze Diskussion und Kaffeepause

16:00 Uhr **Solarkataster - der Weg zur Kartierung**
Annika Sellmann, Kunsthistorikerin,
Hünfelden

Block 2 Kindertagesstätte in einer
Zehntscheune in Helmarshausen
Einführung

Marcus Dittrich, Bürgermeister von Bad
Karlshafen

16:15 Uhr **Aus der Perspektive vor Ort**

Astrid Zima, Bauamt der Stadt Idstein

11:30 Uhr **Aus Sicht des Architekten**
Dipl. Ing. Christoph Kiefer,
Architekturbüro Muntinga und Puy,
Bad Arolsen

16:30 Uhr Schlussdiskussion

11:45 Uhr **Aus Sicht der Nutzenden**
Pfarrer Daniel Fricke, Ev.
Kirchengemeinde Helmarshausen und
Gerhard Briel, Kirchenältester

Liebe Teilnehmer*innen,
nach der Veranstaltung freuen wir uns
über Ihr Feedback zur Tagung.
Sie erhalten einen Link per Email nach
der Veranstaltung.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!